

Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Rathausplatz 1  
06766 Bitterfeld-Wolfen

### **Sitzungsniederschrift**

Der Stadtentwicklungs-, Bau- und Vergabeausschuss führte seine 26. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 07.04.2021 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Wolfen, Rathausplatz 1, Rathaus, Ratssaal von 18:00 Uhr bis 20:17 Uhr durch.

#### **Teilnehmerliste**

##### **stimmberechtigt:**

###### Vorsitz

Herr André Krillwitz

###### Mitglied

Herr Henning Dornack  
Herr Dr. Joachim Gülland  
Herr Dieter Krillwitz  
Herr Hans-Jürgen Präbler  
Herr Hans-Christian Quilitzsch  
Herr Peter Schenk  
Herr Dr. Horst Sendner  
Herr Enrico Stammer

###### Mitarbeiter der Verwaltung

Herr Stefan Hermann	Leiter Amt für Stadtentwicklung und Strukturwandel
Herr Mathias Kraemer	Beauftragter für Rückführung
Herr Joachim Teichmann	Leiter Amt für Bildung/Kultur/Soziales
Herr Dirk Weber	Leiter Amt für Bau und Kommunalwirtschaft

###### Gäste

Herr Frank Czerwonn	MZ
Frau Heike Gellert	Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen
Herr Bernd Kosmehl	Stadtratmitglied
Herr Andreas Schick	Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen
Herr Jörg Trommer	Ingenieurbüro Trommer Bitterfeld

##### **abwesend:**

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 07.04.2021, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

**Bestätigte Tagesordnung:**

**I. Öffentlicher Teil**

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung vom 10.03.2021	
4	Einwohnerfragestunde	
5	Berichterstattung zur Planung Neubau Feuerwehrrätehaus im OT Stadt Bitterfeld BE: Bauamt/Ingenieurbüro Trommer	
6	Vorstellung der Vorplanung zur Erweiterung Ausbau Grüne Lunge im OT Stadt Bitterfeld BE: Bauamt	
7	Vorstellung der Vorplanung "Am Brödelgraben" im OT Thalheim BE: Bauamt	
8	Informationen aus der Baugesuchsrunde vom 01.04.2021	
9	Aktueller Baubericht	
10	Mitteilungen, Berichte, Anfragen	
11	Schließung des öffentlichen Teils	

Punkt der Tagesordnung	<b>Verhandlungsniederschrift und Beschluss</b>	
<b>I. Öffentlicher Teil</b>		
<b>zu 1</b>	<p><b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit</b></p> <p>Der <b>Ausschussvorsitzende, Herr A. Krillwitz</b>, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er fragt, ob es Einwände zur Ordnungsmäßigkeit der Einberufung gibt. Da dies nicht der Fall ist, stellt er die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit mit 9 stimmberechtigten Mitgliedern fest.</p>	
<b>zu 2</b>	<p><b>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</b></p> <p>Es gehen keine Änderungsanträge ein und somit lässt <b>der Ausschussvorsitzende</b> über die Tagesordnung abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<b>zu 3</b>	<p><b>Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung vom 10.03.2021</b></p> <p>Der <b>Ausschussvorsitzende, Herr A. Krillwitz</b>, stellt Herrn Weber als neuen Leiter des Amtes für Bau und Kommunalwirtschaft und dessen Stellvertreter Herrn Kraher vor.</p> <p><b>Herr D. Krillwitz</b> bittet um Auskunft über die Sicherung der Finanzierung des Feuerwehrgebäudes in Wolfen-Nord. Des Weiteren erfragt <b>Herr D. Krillwitz</b>, ob das Konzept, welches Herr Jung vorstellen wollte, nun vorliegt bzw. nachgereicht wird. <b>Der Ausschussvorsitzende</b> bestätigt, dass das Konzept von Herrn Jung nachgereicht bzw. noch verteilt wird.</p> <p>Nachdem keine weiteren Fragen festzustellen sind, lässt <b>der Ausschussvorsitzende</b> über die Niederschrift vom 10.03.2021 abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<b>zu 4</b>	<p><b>Einwohnerfragestunde</b></p> <p>In der Einwohnerfragestunde gab es keine Fragen oder Anregungen.</p>	
<b>zu 5</b>	<p><b>Berichterstattung zur Planung Neubau Feuerwehrgerätehaus im OT Stadt Bitterfeld</b> BE: Bauamt/Ingenieurbüro Trommer</p>	

	<p><b>Herr Trommer</b> vom Ingenieurbüro in Bitterfeld informiert über den aktuellen Stand zum Neubau des Feuerwehrgebäudes im OT Bitterfeld. Anhand seiner vorbereiteten Präsentation erläutert er den Aufbau des Feuerwehrgerätehauses, welches sich in Erdgeschoss und Obergeschoss gliedert und gibt Auskunft über die Gestaltung der nach DIN genormten Parkplätze.</p> <p><b>Herr Quilitzsch</b> fragt nach der Möglichkeit, eine Skizze vom Grundriss der Fläche zu erhalten, um nach Bauende einen Vergleich zu der tatsächlichen Gestaltung zu erhalten. <b>Herr Trommer</b> weist auf den bestehenden Bauantrag hin und <b>der Ausschussvorsitzende</b> vermerkt, dass der Grundriss als Anhang in die Niederschrift aufgenommen wird. (Anlage 1)</p> <p>Auf die Anfrage von <b>Herrn Dr. Gülland</b>, ob es einen Bereich für die Unterbringung der Gerätschaften zur Wasserrettung vorgesehen ist, entgegnet <b>Herr Trommer</b>, dass dies durch Stellplatzteilung berücksichtigt wird.</p> <p><b>Der Ausschussvorsitzende, Herr A. Krillwitz</b>, möchte Auskunft zum angedachten Baubeginn haben. Dieser soll laut <b>Herrn Trommer</b> Ende September bzw. Anfang Oktober 2021 starten. Die Bauphase wird mit 15 Monaten kalkuliert.</p> <p><b>Stadtrat Herr Kosmehl</b> möchte abschließend auf die kritische Lage der Ausfahrt im Kurvenbereich aufmerksam machen. Laut <b>Herrn Trommer</b> ist das Problem bekannt und soll durch spätere Praxiserfahrungen geprüft werden.</p>	
zu 6	<p><b>Vorstellung der Vorplanung zur Erweiterung Ausbau Grüne Lunge im OT Stadt Bitterfeld</b> BE: Bauamt</p> <p><b>Herr Krahmer</b> stellt die Vorplanung zur Erweiterung des Ausbaus der Grünen Lunge im OT Stadt Bitterfeld vor.</p> <p>Hier sollen zukünftig zwei Areale entstehen. Zum einen ist ein Fitnessbereich geplant, welcher eine breite Masse an Bürgern ansprechen soll, und zum anderen soll eine Ruhezone entstehen. Eine entsprechende Skizze zur Lage und Bestückung der Areale wird als Anlage an die Niederschrift beigelegt. (Anlage 2)</p> <p>Die Nutzung der Anlage, soll laut <b>Herrn Krahmer</b> kostenlos sein. Angedacht ist, dass der Stadtordnungsdienst die ordnungsgemäße Nutzung kontrolliert.</p> <p><b>Herr Dornack</b> fragt nach der Ausstattung der Ruhezone und möchte Auskunft über den Pflege und Wartungsaufwand der Anlage. Der Ruhebereich soll mit Bänken und Liegen bestückt werden. Ein Pflege- und Wartungsvertrag mit der Firma, welche die Geräte liefert, gibt es aktuell noch nicht. Es handelt sich aber laut <b>Herrn Krahmer</b> bei den Geräten um robuste Outdoor-Geräte, welche widerstandsfähig und wetterfest sind.</p> <p>In der Zeitplanung ist die Ausschreibung für Ende Mai/Anfang Juni 2021 angedacht. Der Baubeginn, soll laut <b>Herrn Krahmer</b> Mitte bis Ende Juni 2021</p>	

	<p>starten. Das Bauende ist laut Bauablaufplan auf Ende Oktober 2021 avisiert.</p> <p>Für das Bauvorhaben stehen ca. 300.000 Euro Restmittel zur Verfügung. Der <b>Ausschussvorsitzende, Herr A. Krillwitz</b>, möchte wissen, was mit den Mitteln passiert, die eventuell übrig bleiben. Die vorliegende Kostenrechnung vom Planungsbüro, deckt die zur Verfügung stehende Summe weitestgehend ab, laut <b>Herrn Krahrmer</b>.</p> <p>Nachdem es keine weiteren Fragen gibt, schließt der <b>Ausschussvorsitzende</b> den Tagesordnungspunkt.</p>	
<p>zu 7</p>	<p><b>Vorstellung der Vorplanung "Am Brödelgraben" im OT Thalheim</b> BE: Bauamt</p> <p><b>Her Krahrmer</b> stellt die Vorplanung „Am Brödelgraben“ im OT Thalheim vor.</p> <p>Im ersten Bauabschnitt hat das beauftragte Ingenieurbüro einen Plan vorgelegt, dass in dem ersten Straßenabschnitt des Brödelgrabens bis hinter die Turnhalle, eine 5 Meter breite Straße mit einem einseitigen Fußweg, mittig eine Ablaufrinne des Oberflächenwassers und einer Rigolenversickerung vorgesehen ist. In dem Bereich nach der Turnhalle, wird die Straßenbreite nur noch 4 Meter betragen. Hier sind dann Ausweichstellen angedacht, sowie Versickerungsmulden. Nichtfest steht, ob hier ein Begegnungsverkehr möglich ist. Ein weiteres Problem ist, dass die Grundstücksgrenzen in der Örtlichkeit nicht mit den Grundstücksgrenzen im Kataster übereinstimmen. Das heißt, dass eventuell Grundstücke zugekauft oder Grundstücksbereinigungen durchgeführt werden müssen.</p> <p>Der Plan wurde bereits im OR Thalheim vorgestellt. Der Planer wartet nun auf die Entscheidung der Stadt. Dieser hat den Leitungsplan auch bereits fertig und nach erfolgter Zustimmung können die Versorgungsträger diesen Plan bekommen und bereits in diesem Jahr die Versorgungsleitungen in das Straßenflurstück legen und die Fahrbahndecke provisorisch schließen, damit dann im nächsten Jahr mit dem eigentlichen Straßenbau begonnen werden kann.</p> <p><b>Der Ausschussvorsitzende, Herr Krillwitz</b>, stellt die Frage in den Raum, ob es sinnvoll wäre, in dem Bereich nach der Turnhalle eine Einbahnstraßenregelung einzuführen. Dieses Thema wurde bereits in der Verwaltung diskutiert und verworfen, da besonders in der Rudolf-Breitscheid-Straße ein erhöhtes Verkehrsaufkommen vorliegt und für die Anwohner des Brödelgrabens die Umwegstrecken nicht zumutbar sind.</p> <p><b>Herr P. Schenk</b> fragt, ob es bei der Vorstellung der Vorplanung „Am Brödelgraben“ im OR Thalheim eine Meinung zum Thema Einbahnstraßenregelung bzw. verkehrsberuhigten Bereich gab. Laut <b>Herrn Krahrmer</b> kam das Thema beim OR Thalheim auf, allerdings ohne Abstimmung. <b>Der Ausschussvorsitzende</b> schlägt vor, das Votum im OR Thalheim bei der nächsten Sitzung am 14.04.2021 einzuholen.</p> <p>Die Präsentationsgrundlage zur Vorplanung „Am Brödelgraben“ im OT Thalheim wird der Niederschrift beigelegt. (Anlage 3)</p>	

<b>zu 8</b>	<b>Informationen aus der Baugesuchsrunde vom 01.04.2021</b>  <b>Herr Hermann</b> informiert über die Ereignisse aus der Baugesuchsrunde vom 01.04.2021  Das Protokoll der Baugesuchsrunde ist als Anlage der Niederschrift beigelegt (Anlage 4)	
<b>zu 9</b>	<b>Aktueller Baubericht</b>  <b>Herr Krahmer</b> informiert über den aktuellen Baubericht:  <b><u>STARK III Grundschulen Anhalt</u></b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Veröffentlichung der ersten Ausschreibungen</li><li>- Gewerk Heizungen: kein Angebot bei der öffentlichen Ausschreibung erhalten</li></ul> <b><u>Baumaßnahme Straße der Chemiearbeiter OT Stadt Wolfen</u></b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Nachtrag der Unterbaubefestigung</li><li>- Fernwärmeleitung liegt zu hoch; wird nun tiefer gelegt</li></ul> <b><u>Baumaßnahme Querstraße OT Bobbau</u></b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Verzug auf Grund Wintereinbruch</li></ul> <b><u>Baumaßnahme Mühlstraße OT Stadt Bitterfeld</u></b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Verzug auf Grund Wintereinbruch und Archäologie</li></ul>	
<b>zu 10</b>	<b>Mitteilungen, Berichte, Anfragen</b>  Bezugnehmend auf die Frage von <b>Herrn D. Krillwitz</b> am Anfang der Sitzung, ob die Finanzierung des Feuerwehrdachs in Wolfen-Nord gesichert ist, hat <b>Herr Krahmer</b> Stellung bezogen. In der Verwaltung (im Finanzbereich) hat man sich darauf orientiert, dass es finanztechnisch sinnvoller wäre den 1. und 2. Bauabschnitt (Rondelldach und Zwischenbau) gemeinsam zu erneuern, da man dabei eine Kostenkompensation erreichen würde. Dem ist leider nicht so, da laut Ingenieurbüro in dem zweiten Dach die Dampfbremse aller Wahrscheinlichkeit nach defekt ist und dieses somit mit erneuert werden müsste. Die Finanzierung für das Rondelldach ist gesichert und die Maßnahmen werden in der nächsten Woche ausgeschrieben. Weiterführend ist das Ingenieurbüro beauftragt die Kosten für das übrig gebliebene Dach (Fahrzeughalle) zu ermitteln. Wenn die Kostenermittlung für das Mitteldach und das Dach der Fahrzeughalle vorliegen, muss geschaut werden in welchem Kostenrahmen man liegt und wo die Mittel hergenommen werden. <b>Herr D. Krillwitz</b> erkundigt sich nach dem Ausführungszeitraum der Maßnahmen, welche Herr Krahmer mit Ende Juli/ Anfang August 2021 angibt. Des Weiteren möchte <b>Herr D. Krillwitz</b> wissen, weshalb es zu Mehrkosten auf Grund der	

	<p>Rüstung für das erste Hauptdach kommt. Die Mehrkosten entstehen laut Herrn Krahmer durch die Fassadenverkleidung, welche es unmöglich macht, eine Rüstung zu verankern. Deshalb muss eine freistehende Rüstung verwendet werden, durch welche die Mehrkosten entstehen.</p> <p><b>Herr Quilitzsch</b> möchte wissen, ob es zu dem Innenstadtausbau im OT Bitterfeld ein Tagesthema bei einer der nächsten Sitzungen geben wird. <b>Der Ausschussvorsitzende</b> bittet darum, dass sich jeder den Plan noch einmal genau ansieht und das Thema bei einer der nächsten Sitzungen nochmals besprochen wird.</p> <p><b>Herr D. Krillwitz</b> erkundigt sich bei Herrn Hermann, ob das Denkmalverzeichnis von der Denkmalbehörde mittlerweile vorliegt. Dies wird von Herrn Hermann verneint.</p> <p>Des Weiteren informiert <b>Herr D. Krillwitz</b> über einen Sturmschaden am vergangenen Samstag im Tiergehege in Reuden. Hier ist ein großer Baum in die Zaunanlage gefallen. Dieser wurde so stark beschädigt, dass die Zaunanlage erstmal notdürftig geschlossen wurde. <b>Herr D. Krillwitz</b> erkundigt sich über die weitere Verfahrensweise zu diesem Vorfall. Denn die gegenüberliegende Zaunanlage, welche durch einen Stahldraht gesichert ist, wurde von den fallenden Baum auch zerstört. Das heißt, beim nächsten Schaden könnte auch dieser Zaun fallen. Dem Grünflächenamt ist diese Problematik bekannt und Frau Schließke war auch vor Ort, um die Situation zu begutachten. <b>Herr Weber</b> erklärt, dass der Vorfall in der Verwaltung bekannt ist. Momentan läuft die Prüfung, wer der Eigentümer in diesem Bereich ist. Der Zaun muss versicherungstechnisch betrachtet werden. Der Zuständigkeitsbereich hierzu liegt im Bereich Öffentliche Anlagen und Herr Schulze wird sich in der kommenden Woche mit dem Thema beschäftigen und kann dann Auskunft dazu geben.</p>	
<b>zu 11</b>	<p><b>Schließung des öffentlichen Teils</b></p> <p>Der <b>Ausschussvorsitzende</b> schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:17 Uhr und stellt die Nichtöffentlichkeit her.</p>	

Andre Krillwitz  
Ausschussvorsitzender

Anja Gensler  
Protokollantin

**Anlagen:**

- Anlage 1- Planung Neubau Feuerwehrgerätehaus im OT Stadt Bitterfeld
- Anlage 2- Vorplanung zur Erweiterung Ausbau Grüne Lunge im OT Stadt Bitterfeld
- Anlage 3- Vorplanung am Brödelgraben im OT Thalheim
- Anlage 4- Informationen aus der Baugesuchsrunde vom 01.04.2021

